

Fachbereich
Wirtschaftswissenschaften

Newsletter
SS 2018



Herausgeber:

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
office.wiwi@uni-konstanz.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Prof. Dr. Sabine Hochholdinginger

Redaktion:

Sandra Geldmacher
Alena Heinermann

Fotos:

Privat, soweit nicht anders angegeben
Fotos-Zwischentitel: © Inka Reiter

Illustrationen:

© Ramspott, i-stock · wwa-grafik

Inhaltsverzeichnis

■ Neues aus dem Fachbereich

Vorschau	3
Wirtschaftswoche-Ranking	5
Veranstaltungsrückblick	6
Women in Macroeconomics and Finance	6
Horst-Siebert-Lecture – Vorstellung des Jahresgutachtens des Sachverständigenrats	6
Horst-Siebert-Lecture – Kluft zwischen Arm und Reich	7
18th International Conference on Knowledge, Culture, and Change in Organizations	7
Workshop „Empirical Accounting and Finance“	8
Doctoral Workshop on Dynamic Macroeconomics	8
9. Experimental Economics Meeting (theem)	8
Workshop on „Regional Economics and Local Political Economy“, University of Siegen	9
Preise, Auszeichnungen und Rufe	10
Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	11

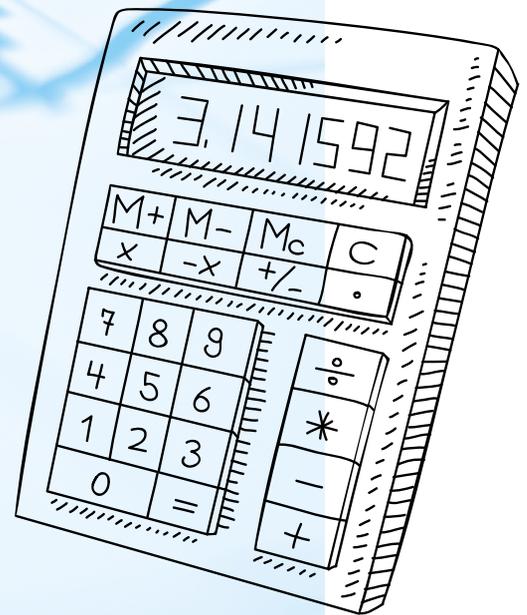
■ Neues aus dem Studium

Arbeitskreis Wirtschaftspädagogik	15
Gastprofessur Dr. Laurent Gauthier	16
Gastprofessur Dr. Judy Qiu	16
Design Thinking Workshop	16
Auslandsstudium und -praktikum	17

■ Neues aus der Forschung

Drei Fragen an Honorarprofessor Dr. Eckhard Wurzel	19
Aktuelle Forschungsprojekte	20
Aktuelle Publikationen	20

Neues aus dem Fachbereich



Veranstaltungen im Sommersemester 2018

Vorschau



Universität Konstanz
(Foto: Inka Reiter)

11.06.2018	Seminar in Makroökonomik Vincent Sterk, University College London	18.06.2018	Seminar in Makroökonomik Bihemo Kimasa, Universität Konstanz
11.06.2018	Econometrics Colloquium Robin Braun, Universität Konstanz	18.06.2018	Econometrics Colloquium – Portfolio Pretesting with Machine Learning Ekaterina Kazak, Universität Konstanz
11.06.2018	Seminar in Public Economics – Instrument Validity Tests with Causal Trees: With an Application to the Same-sex Instrument Raphael Guber, Munich Center for the Economics of Ageing	18.06.2018	Antrittsvorlesung – „Bedarf die Europäische Währungsunion einer Fiskalkapazität zur Konjunktursta-bilisierung?“ Honorarprofessor Dr. Eckhard Wurzel
12.06.2018	Forschungskolloquium – Cursed Bets on Markets Miguel Costa-Gomes, University of St. Andrews	18.06.2018	Seminar in Public Economics Enzo Brox, Universität Konstanz
		19.06.2018	Forschungskolloquium – Poorly Measured Confounders are More Useful on the Left Than on the Right Jörn-Steffen Pischke, London School of Economics

23.06.2018	5. Konstanzer Lange Nacht der Wissenschaft	09.07.2018	Econometrics Colloquium
25.06.2018	Seminar in Makroökonomik Anna-Mariia Tkhir, Universität Konstanz	09.07.2018	Seminar in Public Economics Battista Severgnini, Copenhagen Business School
25.06.2018	Econometrics Colloquium Martin Spindler, Universität Hamburg	10.07.2018	Forschungskolloquium – Planning Ahead for Better Neighborhoods: Long Run Evidence from Tanzania Ferdinand Rauch, University of Oxford
25.06.2018	Seminar in Public Economics Tommy Krieger, Universität Konstanz	16.07.2018	Econometrics Colloquium – Highdimensional covariance matrix estimation Aygul Zagidullina, Universität Konstanz
26.06.2018	Forschungskolloquium – Full surplus extraction in mechanism design with information disclosure Daniel Krähmer, Universität Bonn	17.07.2018	Joint Applied Micro Doctoral Student Workshop with the University of St. Gallen, Venue: University of Konstanz
02.07.2018	Seminar in Makroökonomik Timm Prein, Universität Konstanz	20.07.2018	Informationstag für Bewerberinnen und Bewerber BSc Finanzmathematik
02.07.2018	Econometrics Colloquium Phillip Heiler, Universität Konstanz	20.07.2018	Informationstag für Bewerberinnen und Bewerber BSc Wirtschaftswissenschaften
02.07.2018	Seminar in Public Economics Lisa Leschnig, Universität Konstanz	19.10.2018	Dies academicus 2018
03.07.2018	Forschungskolloquium Stefanie Schurer, University of Sydney		
09.07.2018	Seminar in Makroökonomik Liang Tong, Universität Konstanz		

Wirtschaftswoche-Ranking



Universität Konstanz
(Foto: Michael Kieninger)

Erneut unter den zehn besten Wirtschaftsuniversitäten

Erneut unter den zehn besten Wirtschaftsuniversitäten Konstanzer Wirtschaftswissenschaften auf Platz 9 im VWL-Ranking „Deutschlands beste Universitäten“ der WirtschaftsWoche Im Ranking „Deutschlands beste Universitäten“ der Zeitschrift WirtschaftsWoche belegen die Konstanzer Wirtschaftswissenschaften bundesweit den neunten Platz in der Fachrichtung „Volkswirtschaftslehre“.

Damit positioniert sich die Universität Konstanz in dem Ranking erneut unter den zehn besten deutschen Universitäten des Faches.

Das Ranking der WirtschaftsWoche basiert primär auf der Reputation der Hochschule auf dem Arbeitsmarkt. Für das Ranking wurden über 500 Personalverantwortliche befragt, von welchen Hochschulen sie bevorzugt Absolventinnen und Absolventen rekrutieren. Die Auswertung spiegelt somit im selben Maße den Praxisbezug wie auch Arbeitsmarktperspektiven für Studierende der untersuchten Hochschulen wider.

Veranstaltungen im letzten halben Jahr

Rückblick

27./28.11.2017

Women in Macroeconomics and Finance

Almut Balleer (RWTH Aachen), Valeriya Dinger (University of Osnabrück) and Almuth Scholl (University of Konstanz) organised an international conference that brought together outstanding researchers in macroeconomics and finance to discuss the impact of financial market imperfections on macroeconomic outcomes and policy implications.

The conference was funded by the DFG priority program SPP 1578 "Financial Market Imperfections and Macroeconomic Performance" and aimed at improving the interaction of women in the field. The event did not target females exclusively, but featured female keynote speakers and achieved a much higher than normal participation of females.

The conference was hosted by the Fritz Thyssen Foundation in Cologne and attended by 50 participants, among them doctoral students from the University of Konstanz. Stefania Albanesi (University of Pittsburgh), Sebnem Kalemli-Özcan (University of Maryland) and Manju Puri (Duke University) gave the keynote speeches of the conference. Speakers came from the Federal Reserve Bank of Minneapolis, the Federal Reserve Bank of Philadelphia, the Institute for International Economic Studies, the International Monetary Fund, Stanford Graduate School of Business, the University of Frankfurt, the University of Pennsylvania, the University of Bonn and the University of Oxford. During the conference, the participants had the chance to establish new contacts and to benefit from excellent presentations and lively discussions.

– Almuth Scholl

08.01.2018

Horst-Siebert-Lecture – Vorstellung des Jahresgutachtens des Sachverständigenrats

„Für eine zukunftsorientierte Wirtschaftspolitik“

Am 8. Januar durfte der Fachbereich im Rahmen der Horst-Siebert Lecture, Wiwi in Aktion sowie Studium Generale mit Herrn Prof. Dr. Christoph Schmidt ein weiteres Mal den Vorsitzenden des „Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung“ begrüßen.

Nach einem herzlichen Willkommen durch Frau Prof. Dr. Hochholdingen sowie Prof. Dr. Dr. h.c. Franke, begleitete Herr Prof. Dr. Schmidt sein Publikum tief in die deutsche Wirtschaft. Im ersten Teil seines Vortrages lag der Fokus auf einer aktuellen Bestandsaufnahme der Wirtschaft. Fazit: Es geht uns so gut wie nie! Der Sachverständigenrat mahnt trotzdem zum Schuldenabbau. Wann die nächste Krise komme, wisse schließlich niemand.

Im zweiten Teil ging Herr Schmidt detailliert auf eine nachhaltige Wirtschaftspolitik ein, und wie diese ausgebildet sein sollte, um Deutschland zu stärken, auch innerhalb der EU. Denn gerade deren wirtschaftlicher Kurs sei für Deutschland entscheidend. Ist ein gemeinsames Steuersystem möglich und nötig? Ein gemeinsamer Finanzminister? Scheitert Europa an der Souveränität seiner Staaten?

Wieder einmal gelang es Herrn Prof. Dr. Schmidt, die Zahlen und Fakten anschaulich zusammenzufassen und einem breit gemischten Publikum zu erklären. Der Abend fand seinen Ausklang in einer offenen Diskussion.

– Pauline Sanne



Workshop Accounting and Finance
(Fotos: Lehrstuhl Stefani)

22.01.2018

Horst-Siebert-Lecture – Kluft zwischen Arm und Reich

**Wächst die Kluft zwischen arm und reich?
Die allgemeine Antwort hierzu: Gefühlt, ja!**

Dementsprechend gut besucht war der Vortrag von Prof. Dr. Lars P. Feld im Audimax. Laut Umfragen sind die Deutschen so zufrieden wie nie, trotzdem steigt das Gefühl der ungerechten Verteilung von Vermögen. Diese Diskrepanz ist eine der Motivationen für die vorgestellte Forschung.

Prof. Dr. Feld ging zunächst auf die schwierige Datenlage und die geringe Aussagekraft verschiedener, oft zitierter, Quoten ein. Wüssten Sie, wie hoch Ihr Gesamtvermögen ist? Gehalt und Kapitalvermögen, kein Problem, aber Immobilien oder auch Schmuck und Kunst sind da schon schwieriger zu schätzen. Und selbst wenn, würden Sie diese Auskünfte einem wildfremden Interviewer geben? Mit diesem Denkanstoß ging es in die Analyse der Faktenlage.

Tatsächlich greifen Steuern und Transfers schon stark in diese Kluft ein. Ist, wie häufig gefordert, eine Steuerreform nötig? Laut Prof. Dr. Feld würde diese vor allem den Mittelstand treffen, das wirtschaftliche Rückgrat Deutschlands. Fazit seiner Bestandaufnahme war, dass unter Berücksichtigung aller Punkte und Unsicherheiten die Kluft tatsächlich wächst, aber weit nicht in dem Umfang wie Armutquoten es vermuten lassen könnten. Die Gründe sieht Herr Feld unter anderem in

der Zunahme von Einpersonenhaushalten, dem demografischen Wandel, mangelnder Chancengleichheit und schlechten Aufstiegsmöglichkeiten. Zum Ausklang des Abends luden der Fachbereich und die Fachschaft das Publikum noch zu einem Apéro ein. Dieser wurde ausgiebig zur Diskussion mit dem Redner genutzt.

– [Pauline Sanne](#)

15./16.03.2018

18th International Conference on Knowledge, Culture, and Change in Organizations

Am 15. und 16. März 2018 fand die „18th International Conference on Knowledge, Culture, and Change in Organizations“ an der Universität Konstanz statt. Grundgedanke der Konferenz, die erstmals 1993 in Sydney, Australien, tagte, ist es, einen Ort des Austausches und der Diskussion über den sozialen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Wandel zu schaffen. Thema der diesjährigen Konferenz war „Navigating Change in Shifting Cultural Landscapes: Disruptive, Generative, Transformative?“. Zu den KonferenzteilnehmerInnen gehörten VertreterInnen aus der Wissenschaft und Praxis sowie NachwuchswissenschaftlerInnen, sogenannte Emerging Scholars, die aus allen Teilen der Welt anreisten und ein breites Spektrum an Disziplinen

repräsentierten. An beiden Konferenztage wurde den TeilnehmerInnen ein vielfältiges Angebot an Diskussionen und Gesprächsrunden zu Themen wie Change Management, Unternehmens- und Organisationskulturen, Transformationsprozesse und Herausforderungen des Wandels im 21. Jahrhundert geboten. Als Keynote Speakers referierten Prof. Peter Kell (Charles Darwin University, Australia) zu „Change, Leadership, and Learning in the Era of Nostalgic Authoritarian Populism“, Prof. Philipp Gonon (Universität Zürich) zum Thema „In Changing Times – from Craftsmanship to Entrepreneurial Learning“ und Prof. Alison Fuller (University College London, UK) über „Organizing for a Cause: The Work and Learning Required to Create Innovative Healthcare for Disadvantaged Groups“.

– Thomas Deißinger

22./23.03.2018

Workshop „Empirical Accounting and Finance“

Am 22. und 23. März fand der Workshop „Empirical Accounting and Finance“ erstmals an der Universität Konstanz statt. Sieben Postdocs und DoktorandInnen aus Bremen, Dortmund, Frankfurt, Konstanz, Mannheim, München und Tübingen präsentierten aktuelle Forschungsprojekte, zusätzlich beteiligten sich weitere ForscherInnen aus Konstanz an den Diskussionen. In den Vorträgen wurden unterschiedliche Themen aus den Bereichen Accounting und Finance wie z. B.

Corporate Governance, Forecast Errors, Disclosures, Asset Pricing und Overconfidence behandelt. Die Idee des Workshops war es, Feedback zu Forschungsarbeiten in einem frühen Stadium zu sammeln. Entsprechend wurde jeder Vortrag durch eine ausführliche und konstruktive Diskussion ergänzt, sodass alle Teilnehmer wertvolle Hinweise für die Weiterentwicklung ihrer Projekte bekommen konnten.

– Ulf Mohrmann

23.03.2018

Doctoral Workshop on Dynamic Macroeconomics

Am 23. März 2018 fand der gemeinsame Doktorandenworkshop in Makroökonomik der Universität St. Gallen und der Universität Konstanz statt, der von Winfried Königer (Universität St. Gallen) und Almuth Scholl (Universität Konstanz) organisiert wurde. Während des Workshops stellten sechs DoktorandInnen ihre Forschungsprojekte zu Fragestellungen der Geldtheorie, der Handelspolitik, der Arbeitsmarktdynamik und der Vermögensverteilung vor. Die insgesamt 20 TeilnehmerInnen gaben zahlreiche Anregungen und nutzten den Workshop, um Kontakte zu intensivieren und neue Forschungsideen zu diskutieren.

– Almuth Scholl

11.–13.04.2018

9. Experimental Economics Meeting (theem)

56 Forschende aus 18 Ländern tauschten sich an TWI-Meeting aus

Vom 11. bis zum 13. April 2018 führte das Thurgauer Wirtschaftsinstitut das 9. Experimental Economics Meeting (theem) durch. Auf der internationalen Fachtagung diskutierten in diesem Jahr 56 Forschende aus 18 Ländern, wie Entscheidungen in Gruppen

Workshop Accounting and Finance
(Foto: Lehrstuhl Stefani)





getroffen werden. Die Konferenzbeiträge befassten sich unter anderem mit der Frage, warum Gruppenentscheidungen oft anders ausfallen, als man es auf Grundlage der individuellen Entscheidungen ihrer Mitglieder vermuten würde. Als Hauptreferenten sprachen Professor Juan Camillo Cardenas von der Universität de los Andes, Bogota, über langfristige positive Verhaltenseffekte durch Rollentausch in Gruppen und Professor Jean-Robert Tyran von der Universität Wien über die Bedeutung und Probleme von demokratischen Entscheidungsprozessen.

– Urs Fischbacher

12.–14.04.2018

Workshop on „Regional Economics and Local Political Economy“, University of Siegen

On April 12–14, a workshop on empirical research in “Regional Economics and Local Political Economy” has taken place in Siegen. It was organized by Zohal Hessami (University of Konstanz) and Thushyanthan Baskaran (University of Siegen). The workshop was

financed by the School of Economic Disciplines at the University of Siegen and took place in the new location of the Economics faculty in the “Unteres Schloss”. At this occasion, about twenty researchers from international universities and institutions such as Bocconi University, the University of Lugano, the University of East Anglia, the Max-Planck-Institute of Tax Law and Public Finances in Munich, the BI Norwegian School of Business Economics in Oslo, the DIW Berlin, the German Council of Economic Experts, the ZEW Mannheim and the VATT Helsinki as well as professors, postdocs and doctoral students from the University of Siegen have presented and discussed their current research projects. A diverse set of topics were included in these presentations such as local tax incidence and its effect on firm’s location choices, the effect of political selection on policy choices, electoral fraud in Romanian local elections, economic effects of school closures in Eastern Germany, and welfare effects of the German fiscal equalization scheme.

– Zohal Hessami

Workshop Regional
Economics
(Foto: Zohal Hessami)

Preise, Auszeichnungen und Rufe



Studienabschlussfeier
Fachbereich
Wirtschaftswissenschaften
(Foto: Andreas Sauer)

Ruferteilungen (an den Fachbereich)

- Prof. Dr. Moritz Kuhn hat einen Ruf auf die W3-Professur Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomik (NF Kaas) erhalten.
- Haomin Wang, Ph.D. hat einen Ruf auf die W1-Professur Volkswirtschaftslehre (NF Kocharkov) erhalten und zum 1. Oktober 2018 angenommen.

Lehrstuhlvertretungen

Frau Dr. Kathrin Breuing ist derzeit als Vertretungsprofessorin am Institut für Wirtschaftspädagogik der Universität Hohenheim tätig. Im Rahmen der Vertretung leitet sie das Fachgebiet Wirtschaftspädagogik, insbesondere Theorie und Didaktik beruflicher Bildung (560B).

Abgeschlossene Promotionen

- Pinar Simunovic-Kunt, LS Ursprung (28.11.2017)
- Konstantin von Hesler, LS Fischbacher (14.12.2017)
- Dominik Bauer, LS Fischbacher (15.12.2017)
- Franziska Deutschmann, LS Kaas, JP Kocharkov (10.01.2018)
- Christian Neumeier, LS Brüggemann (11.01.2018)
- Sebastian Bayer, LS Pohlmeier (19.03.2018)
- Torsten Twardawski, LS Kind (27.03.2018)
- Michael Dörsam, LS Schwerdt (07.05.2018)
- Philipp Stützele, LS Ursprung (08.05.2018)
- Nina-Monique Anne Heim, LS Sander (09.05.2018)

Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Fachbereich

Jens Ruben Dankerl ist seit März 2018 am Lehrstuhl für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Marketing von Herrn Prof. Dr. Sander als akademischer Mitarbeiter angestellt. Er absolvierte seinen Bachelor in Economics an der Universität Konstanz sowie die Double Degree Option im Master Economics an den Universitäten Konstanz und Essex. Sein Forschungsinteresse liegt im Bereich innovativer Preismechanismen.



Gerhard Fechteler ist seit April 2018 wissenschaftlicher Mitarbeiter von Herrn Prof. Dr. Winfried Pohlmeier am Lehrstuhl für Economics und Econometrics. Er studierte an der Universität Konstanz die Bachelorstudiengänge Physik und Wirtschaftswissenschaften, sowie die Masterstudiengänge Physik und Economics. Im Oktober möchte Gerhard Fechteler in Konstanz ein Promotionsstudium beginnen. Seine Forschungsinteressen liegen in der Schätzung hochdimensionaler Zeitreihendaten und der damit verbundenen Modellselektion mit Hilfe maschinellen Lernens.



Moritz Janas hat zum Sommersemester 2018 eine Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Herrn Prof. Dr. Friedrich Breyer angetreten. Nach dem Studium in Mannheim und Köln kam er 2015 nach Konstanz. Hier begann seine Promotion an der Graduiertenschule für Entscheidungswissenschaften, unter Betreuung von Prof. Dr. Urs Fischbacher, an der er weiterhin arbeitet. Moritz' Forschung verbindet Mikroökonomie mit experimenteller Wirtschaftsforschung. Er freut sich sehr auf die neuen Aufgaben und über das Büro mit Seeblick.



Neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Fachbereich

(Fortsetzung)



Dalila Lindov ist seit April 2018 als akademische Mitarbeiterin bei Prof. Dr. Guido Schwerdt am Lehrstuhl für Public Economics tätig. Im Wintersemester 2017 begann sie ihr Promotionsstudium am Lehrstuhl von Prof. Dr. Marius Busemeyer im Rahmen der Graduate School of Decision Sciences. Von 2015 bis 2017 absolvierte sie an der Universität Konstanz den Masterstudiengang Economics. Ihre Forschungsinteressen liegen im Bereich der politischen Ökonomie der Bildung und Interessengruppen.



Christina Matter ist seit Februar 2018 an den Lehrstühlen von Frau Prof. Dr. Goldlücke, Herrn Prof. Dr. Hahn und Herrn Prof. Dr. Kind als Sekretärin tätig. Von 2014 bis 2017 absolvierte sie ihr Studium in British and American Studies, Nebenfach Wirtschaftswissenschaften, an der Universität Konstanz. Sie fühlt sich im kollegialen Umfeld des Fachbereiches bereits sehr gut aufgenommen und wohl und freut sich auf die neuen Tätigkeiten in spannenden Aufgabengebieten.

Oksana Melnyk ist seit 1. Januar 2018 als akademische Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik I (Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Deißinger) tätig und in das Erasmus+ Projekt „Improving teacher education for applied learning in the field of VET (ITE-VET)“ involviert. Ihrem Studium der Erziehungswissenschaften folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften und der erfolgreiche Abschluss ihrer Promotion aus dem Bereich der Wirtschaftspädagogik an der Kiewer Nationalen Wirtschaftsuniversität.



Livia Shkoza obtained the Master's degree at the University of Konstanz in 2017. She studied Economics, and specialised in Econometrics and Applied Economics. Since October 2017 she is a student at the Graduate School of Decision Sciences, obtaining the PhD at the Chair of Economics and Econometrics. Her supervisor is Prof. Dr. Winfried Pohlmeier. She is interested in Instrumental Variable Estimation, Networks, and Peer Effects.



Neues aus dem Studium



Arbeitskreis Wirtschaftspädagogik



Arbeitskreis Wirtschafts-
pädagogik
Foto: Lara Schweikart
Logo: Mareike Riemann

Viele Wochen und Monate der Planung sind vergangen und jetzt ist es soweit. Wir freuen uns, den Arbeitskreis Wirtschaftspädagogik (kurz: AK WiPäd) als Teil der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften vorzustellen.

Seit Januar 2018 stehen wir mit der Fachschaft Wirtschaftswissenschaften in Austausch, haben Formalitäten in die Wege geleitet und die interne Organisation des AK WiPäd aufgebaut. Mit den fünf Ressorts Hochschulpolitik, Partys, studienbegleitende Veranstaltungen, PR-Verwaltung sowie Finanzen haben wir es uns zum Ziel gemacht, den Studierenden des Masterstudiengangs Wirtschaftspädagogik eine nachhaltige Stimme zu verleihen. Dabei wollen wir die Interessen der Studierenden sowohl innerhalb des Studiengangs als auch in hochschulpolitischen Angelegenheiten vertreten und den Austausch mit anderen Teilen des Fachbereichs

fördern. Zusätzlich soll die Zusammengehörigkeit der Masterstudierenden durch die Etablierung von Veranstaltungen gefestigt werden und eine Anlaufstelle für Fragen und Anliegen geschaffen werden. Insgesamt soll somit ein Netzwerk entstehen, von dem auch noch Studierende zukünftiger Semester profitieren können. Neue Mitglieder und InteressentInnen sind jederzeit bei uns willkommen! Ab dem 29.05.2018 treffen wir uns jeden zweiten Dienstag um 20.00 Uhr in F 423.

– [Hanna Heining](#)



Gastprofessuren



Dr. Laurent Gauthier

Dr. Laurent Gauthier

Securitization, Theory and Practice

Dr. Laurent Gauthier, former head of securitized products research at Morgan Stanley and other financial institutions and currently running a consultancy, is visiting the Economics department on invitation by Prof. Dr. Jens Jackwerth. Dr. Gauthier also teaches at Toulouse Business School. His area of expertise is in structured securities valuation and analysis, borrower behavior modeling, and exotic options pricing. He is currently teaching a course to Economics and Financial Mathematics students (PhD and Master): "Securitization". The course focuses on both the practical aspects of securitized bonds modeling and the theoretical underpinnings of securitization related to corporate finance and security design. Through academic research and practical knowledge, the goal is to identify the positive and negative aspects in securitization.

Dr. Judy Qiu

Dr. Judy Qiu, Guest lecturer for Finance. She is the third time invited by Prof. Dr. Jens Jackwerth. In May and June she will teach the bachelor-level course "International Investments and Finance".

Design Thinking Workshop

Companies and organisations around the world have used Design Thinking to address complex problems, innovate collaboratively, and develop powerful solutions with a user-centered focus. In this two-day workshop, students will learn about the various aspects of Design Thinking such as developing empathy, problem definition, ideation, prototyping, and testing. Students will engage in hands-on activities to solve a problem using the concepts of Design Thinking,

allowing you to experience first-hand this powerful approach to problem solving. This workshop will be led jointly by a professor who directs social innovation programs in the U.S. and a manager at IBM who facilitates Design Thinking and innovation workshops in industry. Students will make a presentation in the workshop to form the basis of their grade.

– Jill Gunderson Griffin, Ph.D. & Nelli Sanne

Auslandsstudium und -praktikum

Im Vergleich zu den Vorjahren haben wir einen deutlichen Anstieg von BewerberInnen verzeichnet, die mit ERASMUS+ ein oder zwei Semester im Ausland studieren möchten. 132 waren es an der Zahl! Das ist erfreulich, zumal wir trotz der hohen BewerberInnenzahl mehr als die Hälfte der Studierenden an ihre Erstwunsch-Partneruniversität schicken können. Hoch im Kurs stehen bei unseren Studierenden Partneruniversitäten in GB und Spanien. Spannend bleibt vor diesem Hintergrund die Frage, wie es post-Brexit mit ERASMUS+ weitergehen wird. Da wir erwarten, dass ein Auslandsstudium zukünftig immer selbstverständlicher wird, arbeiten wir daran, bestehende Partnerschaften weiter auszubauen und neue Partnerschaften ins Leben zu rufen. Besonderen Fokus legen wir dabei auf Universitäten, die ein großes englischsprachiges Lehrangebot haben, wie etwa die University of Southern Denmark, mit der wir gerade erst ein neues ERASMUS+ Abkommen vereinbart haben.

Aktuell studieren 32 Austauschstudierende von Partneruniversitäten bei uns am Fachbereich, im vergangenen Wintersemester waren es 41 Incomings. Wie gewohnt kamen auch dieses Jahr die europäischen Austauschstudierenden eher im Wintersemester zu uns, während mehr als zwei Drittel der Incomings im Sommersemester aus Übersee kommen.

Nach wie vor gehen unsere Studierende eher in Deutschland als im Ausland ins Praktikum. Oft ist die Stellensuche im Ausland komplizierter oder Formalitäten wie Arbeitserlaubnis oder Visa schrecken ab. Hier gibt es nun eine gute Nachricht: Ab sofort vermittelt die IAESTE (International Association for the Exchange of Students for Technical Experience) auch Auslandspraktika für WirtschaftswissenschaftlerInnen. Das Lokalkomitee der Uni Konstanz steht mit Rat und Tat zur Seite (iaeste@uni.kn).

Double Degree Optionen im Master Economics

Wir freuen uns auf fünf Studierende von der University of Nottingham und zwei Studierende von der Tor Vergata Universität Rom, die im Wintersemester im Rahmen unserer Double Degree Programme nach Konstanz kommen werden. Auf großes Interesse sind die Double Degree Optionen auch bei den BewerberInnen für unseren Master Economics gestoßen: es sind 20 Bewerbungen für die Universität Tor Vergata Rom, 24 Bewerbungen für die University of Nottingham und neun Bewerbungen für die University of Essex eingegangen. Leider sind die Plätze für die Double Degree Studiengänge begrenzt – das große Interesse bestärkt uns aber darin, die Double Degree Optionen weiter auszubauen. Unser Abkommen mit der University of Nottingham werden wir Ende des Jahres verlängern. Nach anfänglichen Hürden gehen wir nun zudem fest davon aus, 2019 mit einem neuen Double Degree mit der Aix Marseille School of Economics starten zu können.

Konstanzer Student wird DAAD Correspondent im Auslandssemester

Ab dem kommenden Wintersemester wird Yanchen Jin, Student im Bachelor-Studiengang Wirtschaftswissenschaften, im Rahmen der Kampagne „Studieren weltweit – Erlebe es!“ über seinen Auslandsaufenthalt an der University of Warwick berichten!

Wir freuen uns auf spannende Beiträge!

– Ariane Moser-Blawatt

Neues aus der Forschung



Drei Fragen an Honorarprofessor Dr. Eckhard Wurzel



Prof. Dr. Eckhard Wurzel

Herr Wurzel, Sie haben lange bei der OECD gearbeitet. Was reizt Sie an der Praxis, was an Wissenschaft und Lehre?

Theorie und empirische Resultate in die Politikberatung einzubringen ist eine interessante Mischung aus Schreibtisch und Aktion und kann wirtschaftspolitische Entscheidungen beeinflussen. Ohne Theorie besteht die Gefahr zu schwafeln; außerdem hat ökonomische Theorie eine ziemlich ästhetische Seite. Lehre macht Spaß und ist wichtig.

Sie bieten dieses Semester die Lehrveranstaltung „Course on Economic Reform in Europe“ an. Was macht die Konstanzer Studierenden aus?

Konstanz hat eine gute Mischung aus deutschen und ausländischen Studierenden. Für den Studienerfolg ist fachliches Interesse der Studierenden sehr wichtig, für die Lehre übrigens auch. Ich glaube, damit sieht es gut hier aus.

Hier können Sie drei Bücher loben

Grimmelshausen, *Simplicissimus* – schon ein kleines bisschen älter, wuchtig in Sprache und Inhalt; und bei mir unverändert top. Theodor Storm, *Der Schimmelreiter* – verschachtelt und etwas im Dunst; war es wirklich so (aber den Hauke-Haien-Koog gibt es ja sogar ...)? Und jetzt mal was Modernes (aber nicht ganz): Simon Singh, *Fermats letzter Satz* – spannend und mit Aha-Erlebnissen.

Über Honorarprofessor Dr. Eckhard Wurzel:

Eckhard Wurzel studierte Volkswirtschaftslehre an den Universitäten Aachen und Bonn und Ökonometrie an der University of Pennsylvania, u. a. bei Lawrence Klein. Das Doktorandenstudium absolvierte er an der London School of Economics und der Universität Bonn, wo er Research Assistant am Centre for Labour Economics und wissenschaftlicher Mitarbeiter war. Seine Dissertation ist eine mikroökonomische Analyse der Dauer der Arbeitslosigkeit in Deutschland. Bis Ende 2015 arbeitete er im Economics Department der OECD in Paris, wo er u. a. das Referat für die EU und das Eurogebiet, das Deutschlandreferat und das Team für fiskalpolitische Fragen leitete. Sein Hauptinteresse gilt makroökonomischen und strukturpolitischen Fragen der Europäischen Union. Er unterrichtet auch in Göttingen.

Aktuelle Forschungsprojekte

Dr. Kathrin Breuing

Forschungsprojekt „Wissensarbeit im Kontext von Digitalisierung und Demografie“

Zum Jahresbeginn startete am Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik I das Forschungsprojekt „Wissensarbeit im Kontext von Digitalisierung und Demografie: Zu den Auswirkungen der Arbeitswelt 4.0 auf das intergenerationale Lernen (WiDiD)“. Das vom Young Scholar Fund geförderte Projekt unter der Leitung von Dr. Kathrin Breuing untersucht aus der Perspektive der Betriebspädagogik die Auswirkungen der digitalen und der demografischen Transformation auf den innerbetrieblichen Wissenstransfer. Im Mittelpunkt steht dabei die Frage, welche Effekte die Digitalisierung der Arbeitswelt auf das betriebliche Lernen zwischen Generationen hat und wie der Wissensfluss zwischen MitarbeiterInnen in einer dem digitalen Zeitalter angemessenen Art und Weise über Alters- und Generationengrenzen hinweg gelingen kann.

Das empirische Forschungsvorhaben ist auf den Wirtschaftsstandort Baden-Württemberg ausgerichtet und folgt in der Verbindung qualitativer und quantitativer Forschungsmethoden einem triangulativen Design.

Aktuelle Publikationen

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere innovative Finanzdienstleistung

Prof. Dr. Jens Jackwerth

Financial Market Misconduct and Public Enforcement: The Case of Libor Manipulation (previously titled : LIBOR Manipulation: Cui Bono?) (with Priyank Gandhi, Benjamin Golez, and Alberto Plazzi), 2018, Management Science, forthcoming. Online Appendix.

The Pricing Kernel Puzzle in Forward Looking Data (with Horatio Cuesdeanu), 2018, Review of Derivatives Research, forthcoming.

The Pricing Kernel Puzzle: Survey and Outlook (with Horatio Cuesdeanu), 2018, Annals of Finance, forthcoming. Online Appendix.

Mispricing of Index Options with Respect to Stochastic Dominance Bounds? A Reply (with George M. Constantinides, Michal Czerwonko, and Stylianos Perrakis), 2018, Critical Finance Review, forthcoming.

Lehrstuhl für Public Economics

Prof. Dr. Guido Schwerdt

The Information Value of Central School Exams (with Ludger Woessmann), Economics of Education Review, 56, 2017, 65–79. Available online.

General Education, Vocational Education, and Labor-Market Outcomes over the Life-Cycle (with Eric A. Hanushek, Ludger Woessmann and Lei Zhang), Journal of Human Resources, 52 (1), 2017, 48–87. Available online.

Too old to work, too young to retire? (with Andrea Ichino, Rudolf Winter-Ebmer and Josef Zweimüller), Journal of the Economics of Ageing, 9, 2017, 14–29. Available online.

The Impact of Personalized Information on Vote Intention: Evidence from a Randomized Field Experiment (with Joëlle Pianzola, Alexander H. Trechsel, Kristjan Vassil and R. Michael Alvarez), Journal of Politics, forthcoming.

The Effects of Test-based Retention on Student Outcomes over Time: Regression Discontinuity Evidence from Florida (with Martin R. West und Marcus A. Winters), Journal of Public Economics, 152, 2017, 154–169.

Coping with Change: International Differences in the Returns to Skills (with Eric A. Hanushek, Simon Wiederhold and Ludger Woessmann), Economics Letters, 154, 2017, 15–19. Available online.

The Effect of Opposite Sex Siblings on Cognitive and Non-Cognitive Skills in Early Childhood (with Laura Cyron and Martina Viarengo), Applied Economics Letters, 24, 2017, 1369–1373. Available online.

The Impact of State Aid on the Survival and Financial Viability of Aided Firms, (Sven Heim, Kai Hüschelrath, Philipp Schmidt-Dengler, Maurizio Strazzeri), European Economic Review, 100 (2017), 193–214.

Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpolitik**Prof. Dr. Friedrich Breyer**

Breyer, Friedrich, Was spricht gegen Zwei-Klassen-Medizin?, Zeitschrift für Wirtschaftspolitik 67/1 (2018).

Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik I**Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Deißinger**

Deißinger, Th./Gulden, S./Herdrich, M. (2017). Australien (Internationales Handbuch der Berufsbildung, Bd. 46), Bielefeld (W. Bertelsmann).

Lehrstuhl für Wirtschaftspädagogik II**Prof. Dr. Stephan Schumann**

Diehl, C., Katsarova, S., Maué, E., & Schumann, S. (im Druck). Schulische und berufliche Qualifikationen und Kenntnisse jüngst nach Deutschland Geflüchteter. RdJB – Recht der Jugend und des Bildungswesens. (4)2017. 457–469.

Neuenschwander, M.P., Fräulin, J., Schumann, S., & Jüttler, A. (im Druck). Gymnasium oder Berufsausbildung: Vorhersage der Bildungsentscheidung im Anschluss an die Sekundarstufe I durch Leistungen und Eltern- und Lehrpersonenerwartungen in Deutsch und Mathematik in der Schweizer Primarschule. Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation.

Juniorprofessur für Arbeitsökonomie**Jun.-Prof. Dr. Stephan Maurer**

Maurer, Stephan E.: Voting Behavior and Public Employment in Nazi Germany. Journal of Economic History, March 2018, 78(1): 1–39.

Juniorprofessur für Behavioral Economics**Jun.-Prof. Sebastian Fehrer**

Fehrer, Sebastian (2018): How Transparency Kills Information Aggregation: Theory and Experiment (with Niall Hughes), American Economic Journal: Microeconomics, 10, 181–209.

Juniorprofessur für Personalökonomik**Jun.-Prof. Dr. Adrian Chadi**

Chadi, Adrian und Marco de Pinto (2018): Selecting successful students? Undergraduate grades as an admission criterion, Applied Economics, 50(28), 3089–3105.

Chadi, Adrian und Clemens Hetschko (2018): The Magic of the New: How Job Changes Affect Job Satisfaction, Journal of Economics & Management Strategy, 27(1), 23–39.

Juniorprofessur für Wirtschaftspädagogik mit**Schwerpunkt Heterogenität****Jun.-Prof. Dr. Tobias Kärner**

Minkley, N., Kärner, T., Jojart, A., Nobbe, L., & Krell, M. (2018). Students' mental load, stress and performance when working with symbolic or symbolic-textual molecular representations. Journal of Research in Science Teaching. DOI: 10.1002/tea.21446

Sembill, D., & Kärner, T. (2018). Bewertung und Ausbalancierung – Heuristiken für onto- und soziogenetische Schichtungsmodellierungen in der Bildungsforschung. In M. Huber, & S. Krause (Hrsg.), Bildung und Emotion (S. 169–194). Wiesbaden: Springer VS. DOI: 10.1007/978-3-658-18589-3_10

Reinke, H., Klaus, J., & Kärner, T. (2018). Betriebliche Orientierungspraktika und die Befriedigung psychologischer Grundbedürfnisse junger Asylsuchender und Flüchtlinge. In R. Braches-Chyrek, T. Kallenbach, C. Müller, & L. Stahl (Hrsg.), Soziale Arbeit mit Geflüchteten – Bilanz und Ausblick. Berlin: Budrich.

Kärner, T., & Warwas, J. (2018). Stress im Unterricht? Prozessanalysen zu Interaktionseffekten unterrichtlicher Anforderungen und individueller Ressourcenbewertungen auf physische und psychische Stresssymptome von Berufsschüler/innen. Unterrichtswissenschaft. DOI: 10.1007/s42010-018-0014-z

Reinke, H., Kärner, T., & Heinrichs, K. (2018). Analyse lern- und entwicklungsförderlicher Gestaltungsbedingungen beruflicher Praktika für berufsschulpflichtige Asylsuchende und Flüchtlinge: Befunde einer Tagebuchstudie. In S. Weber, & S. Mühlemann (Hrsg.), Berufliche Bildung im Spiegel der Zuwanderung von Geflüchteten und Migranten. Themenheft Unterrichtswissenschaft, 46(1), 43–60. DOI: 10.1007/s42010-017-0008-2

Kärner, T., Minkley, N., Rausch, A., Schley, T., & Sembill, D. (2017). Stress and Resources in Vocational Problem Solving. Vocations and Learning. DOI: 10.1007/s12186-017-9193-8

Adresse

Universität Konstanz
Fachbereich Wirtschaftswissenschaften
Fach 137 · D-78457 Konstanz

– wiwi.uni-konstanz.de

